

Mittwoch, 01. Oktober 2025, Wolfhager Allgemeine / Sport Wolfhagen

## MOTORSPORT

# Siegt Gropengiesser erneut?

## 28. Rallye Bad Emstal startet am Samstag in Wolfhagen



Favorit: Chris Gropengiesser (Skoda Fabia RS Rally2) hat die Rallye Bad Emstal in den vergangenen vier Jahren gewonnen. © Foto: Thomas Gorlt

*Wolfhagen* – Rennsportbegeisterte können sich freuen. Am kommenden Samstag findet die traditionelle ADAC-Rallye Bad Emstal des Motorsportclubs Emstal statt. Fragen und Antworten zur mittlerweile 28. Auflage des Rennspektakels:

Wie viele Starter gibt es bei der beliebten Veranstaltung?

Es gibt weit über 100 Nennungen aus dem gesamten Bundesgebiet und den Niederlanden. Die Teilnehmer können in drei unterschiedlichen Gruppen starten: Bestzeit, Festival und Retro.

Wann und wo beginnt das Spektakel?

Dreh- und Angelpunkt ist wie gewohnt das Autohaus Ostmann in Wolfhagen. Dort gibt es auch das Programmheft mit Strecken- und Zeitplänen. Als erste Startgruppe gehen um 12.01 Uhr die Teilnehmer des Bestzeitenfelds auf die Jagd um die schnellsten Zeiten. Ab 13:36 Uhr folgen die Teilnehmer der Retro Rallye, diese Fahrzeuge fahren die vier unterschiedlichen Wertungsprüfungen auf eine vorgegebene Sollzeit. Um 14:46 Uhr startet dann die letzte Gruppe, das Festival-Feld, die die Wertungsprüfungen ohne Zeitwertung befahren.

Seit wann laufen die Vorbereitungen für solch ein Event?

Das Organisationsteam um die MSC-Vorsitzende und Orga-Leiterin Nina Becker hält seit September die verkehrsrechtliche Genehmigung des Regierungspräsidiums Kassel in den Händen. Diese beinhaltet für alle vier Wertungsprüfungen die Genehmigungen von Städten und Gemeinden, dem Landkreis Kassel, ebenso die motorsportrechtliche Genehmigung. Weiterhin haben alle Anlieger an den Wertungsprüfungen ihre Zustimmung zur Durchführung gegeben.

Wer gehört zum Favoritenkreis ?

Zu den Favoriten auf den Gesamtsieg bei den Bestzeitlern gilt auf jeden Fall der Gesamtsieger der vergangenen vier Jahre Chris Gropengiesser (Schauenburg)/Lisa Kiefer (Speyer) auf einem modernen Skoda Fabia RS Rally2. Die Lokalmatadoren Philip Schwarz/Andre Riedl (beide Wolfhagen) auf Mitsubishi Lancer Evo und auch Gerrit Spangenberg (Wolfhagen)/Pierre Wenning (Bad Arolsen) auf Mitsubishi Lancer Evo X Ralli Art wollen ebenfalls ein Wörtchen um die vorderen Platzierungen mitreden.

Wer geht noch für den MSC Emstal an den Start?

In der Kategorie Bestzeit sind Andre Wenning/N.N. BMW E36 Compact, Axel Schmitt/Pascal Riedl auf Mitsubishi Lancer Evo X, Sascha Dung/Finn Luca Hopf auf Volkswagen Golf 3, Karl-Heinz Cramer/Udo Tuchtenhagen auf Mitsubishi Evo 10, Steffen Weber/N.N. auf Honda Civic 1.6. am Start. In der Retroklasse starten Sven Lengemann/Joshua Dempwolf auf VW Golf II 19E, Thorsten Naumann/Alexander Wolf auf BMW 318 is, E 30, während Ralf und Uschi Müller in der Festivalklasse auf einem Audi 80 GTE mitwirken. Weiterhin erhält der MSC Emstal Unterstützung von Clubkameraden Nils Pfennig und Hans-Heinrich Martin, die beide in einem Sicherungsfahrzeug vor der Rallye sitzen werden.

Wie viele Helfer sind bei der Rallye vor Ort?

Um die Rallye bestmöglich für die Teilnehmer vorzubereiten, bedarf es etwa 350 ehrenamtlicher Helfer. Diese sind im Rallyezentrum beim Autohaus Ostmann, auf den Wertungsprüfungen im Wolfhager Land, auf dem Festplatz an der Liemecke und auch bei der Siegerehrung in der Wolfhager Stadthalle unermüdlich im Einsatz. Unterstützung erhält der MSC Emstal auch von befreundeten Ortsclubs, Funkclubs, den Wolfhager Feuerwehren und dem DRK Wolfhagen. Ohne sie wäre eine Veranstaltung in dieser Größenordnung wohl nicht durchführbar. Für das Motorsportspektakel werden die Straßen an mehreren Stellen gesperrt, es werden aber wie gewohnt Umleitungen eingerichtet. *ZMS*